



Pressemitteilung – 12. November 2003

Neuer ICF-Vorstand will Coaching in Deutschland stärken

Die International Coach Federation (ICF) hat in Deutschland einen neuen, fünf köpfigen Vorstand gewählt. Erste Vorsitzende ist die Berliner Diplom-Psychologin Nadjeschda Hebenstreit, zweite Vorsitzende ist Sylvia Becker-Hill, Professional Certified Coach, Düsseldorf. Die Coaches Martin Jessen (Kassenwart), Diplom-Erwachsenenbildner aus Berlin sowie Marius Hansa (Pressesprecher) aus Wiesbaden und die Hamburgerin Kerstin Meier (stellvertretende Pressesprecherin) ergänzen das Team. Sie repräsentieren in Deutschland rund 50 Coaches, die sich an den Richtlinien des internationalen Verbandes orientieren.

Gemeinsam will das Vorstandsteam dafür sorgen, dass das Berufsbild von Coaching auch hier zu Lande eindeutiger definiert wird und hohe Qualitätsstandards für diese sensible Leistung gewährleistet sind. Basis hierfür ist ein weltweit anerkanntes Zertifizierungs-Programm, das in diesem Umfang nur die ICF bietet.

Die International Coach Federation (www.coachfederation.org) wurde 1992 in den USA gegründet und ist der größte internationale Verband professioneller Coaches - mit rund 6.000 Mitgliedern in 30 Ländern.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Marius Hansa, Telefon: 0611 – 98 58 16
ICF Deutschland, An der Alten Synagoge 7, 65183 Wiesbaden
Mail: marius.hansa@coachfederation.de

Kerstin Meier, Telefon: 040 – 38 61 65 08
ICF Deutschland, Bernstorffstraße 118, 22767 Hamburg
Mail: kerstin.meier@coachfederation.de